

## Saisonschlussfahrt- Schneider Reisen und Transporte AG, Langendorf

Wie jedes Jahr, findet im Herbst die Saisonschlussfahrt von „Schneider Reisen“ statt. Heutiges Reiseziel ist „Bella Italia“. In gewohnter komfortabler Weise werden wir von unseren Einsteigeorten abgeholt und finden unsere Sitzplätze im Car.

Der Car ist voll und viele bekannte Gesichter sind auch wieder dabei. Nach der herzlichen Begrüßung durch die Chauffeure freue ich mich auf die Fahrt und die vielen interessanten Gespräche. Natürlich sind das Hauptthema vergangene und zukünftige Reisen. Eine Kollegin erzählt von einer Reise ans Nordkap. Beeindruckende Nordlichter, die Stille der unbesiedelten Polarlandschaft mit den endlosen Weiten waren absolut unvergessliche Erlebnisse.

Wie im Flug erreichen wir auf unserem Weg Luzern, wo wir zum gemütlichen Brunchen anhalten. Es erwartet uns eine besondere Lokalität inmitten von Pflanzen und Blumen. Ein Frühstück in einer Gärtnerei ist wirklich etwas Spezielles. Gestärkt und weitere unterhaltsame Reiseberichte und Erlebnisse später, warten auch schon unsere Chauffeure auf uns.

Unser nächstes Ziel ist Bergamo - „Italiens schöne Unbekannte“. Bei warmen Sonnenstrahlen, blauem Himmel und den schönsten Herbstfarben führen uns die Chauffeure entlang des Comer Sees. Unser Chauffeur zeigt uns die sehenswerten Villen und erzählt Geschichten der Region, als hätte er nie etwas anderes gemacht.

Bald schon erreichen wir Bergamo und fahren mit der traditionellen Standseilbahn hoch zur auf dem Hügel gelegenen Altstadt. Entlang dem UNESCO Weltkulturerbe, der venezianischen Stadtmauer, geht es durch schmale Gassen hinein in den Stadtkern.



Angekommen am Piazza Vecchia setzen wir uns an einen Tisch und schauen dem Treiben der Menschen zu. Die Seele einfach baumeln lassen und Geniessen. Das ist Urlaub. Die Kathedrale Santa Maria Maggiore im Herzen Bergamos ist beeindruckend in ihrer fast überwältigenden Innendekoration. Wir bleiben einige Minuten stehen, um es auf uns wirken zu lassen.

Erholt und mit neuen Eindrücken geht es mit der Standseilbahn wieder nach unten. Dort warten schon unsere Chauffeure, um mit uns das heutige Reiseziel Verdellino zu erreichen. Im schönen Hotel haben wir Zeit, unsere komfortablen Zimmer mit Ausblick auf die Alpen zu beziehen.

Am Abend treffen wir uns alle zum Abendessen. Andi begleitet den Abend mit toller Musik, die zum Schunkeln und mitsingen einlädt. Es wird gequatscht, gesungen, gelacht und getanzt.

Am nächsten Morgen steigen wir noch ein bisschen müde vom ereignisreichen, gestrigen Tag in den Car ein und fahren zum heutigen Tagesziel. Unterwegs machen wir einen Halt am Iseosee mit Blick auf die unbekannte Insel im weltbekannten Weingebiet. Wir geniessen den kleinen Zwischenstopp und lassen die wunderbare Gegend auf uns wirken. Der blaue See und die Herbstfarben der Wälder, die von der Sonne so kräftig angestrahlt werden, scheinen fast unecht. Eine kleine Altstadt zeigt sich am Ufer. Wie die Menschen dort wohl wohnen? Am liebsten würden wir sofort mit der nächsten Fähre die Insel besuchen. Aber das müssen wir uns für das nächste Mal aufheben.



In einem Weingut in Franciacorta werden wir von den netten Inhabern begrüsst. Sie führen uns durch den Weinkeller und geben einen Einblick in die Herstellung und Zubereitung der regionalen Weine. Anschliessend dürfen wir in netter Atmosphäre ein paar Weine degustieren und leckere Speisen der Region verköstigen. Natürlich haben wir ein paar Weine als Erinnerung an diesen schönen Ausflug im kleinen Laden gekauft.

Nach dem sehr gelungenen Abschluss geniessen wir noch einmal die wundervollen Sonnenstrahlen der Herbstsonne und treten die Heimreise an. Für mich war es wieder mal eine gelungene, abwechslungsreiche und aufregende Reise. Ich freue mich jetzt schon wieder auf die Nächste.





